

---

## Minimaldefinition von Clinician Scientist Programmen

Stand: 11. August 2020

### Zielgruppe/Eingangsvoraussetzungen und Zielsetzung:

- promovierte und wissenschaftlich tätige Ärztinnen und Ärzte während der fachärztlichen Weiterbildung in der Universitätsmedizin;
- transparentes und kompetitives Auswahlverfahren nach vorher festgelegten Kriterien;
- Ermöglichung von optimaler Verflechtung der klinischen Weiterbildung mit wissenschaftlicher Tätigkeit mit dem Ziel der Erreichung der Facharztstufe und der Habilitation oder habilitationsäquivalent Leistungen.

### Struktur & Inhalte des Programms:

- Dauer: mind. zwei Jahre;
- eine angemessene Freistellung von klinischen Verpflichtungen für einen definierten Zeitraum (in der Regel 40-50 Prozent), in der Summe mindestens eine Gesamtdauer von einem Jahr innerhalb der Weiterbildungszeit;
- eine schriftliche Zusicherung der Klinikleitung muss vorliegen;
- begleitendes kompetenzorientiertes Curriculum;
- verbindliches Mentoringkonzept mit einer/m klinischen und einer/m wissenschaftlichen Mentorin bzw. Mentor.

### Qualitätssicherung:

- Schriftlich festgehaltenes Zielvereinbarungsgespräch mit Klinikdirektorin bzw. Klinikdirektor, Mentorinnen bzw. Mentor, Fellow und Programmleitung zur verbindlichen Einteilung der „protected time“ für Forschung während der Programmlaufzeit;
- Berichtslegungspflichten der Programmteilnehmenden im Sinne eines kontinuierlichen Monitorings;
- Teilnahme an Pflichtveranstaltungen;
- Evaluation des Programms bzgl. struktureller und wissenschaftlicher Aspekte, insbesondere der Einhaltung der Forschungszeiten, unter Beteiligung interner und externer Wissenschaftlerinnen bzw. Wissenschaftlern;
- Evaluation des Curriculums und der Veranstaltungen durch die Teilnehmenden,
- Konzept zur gender- und familienfreundlichen Umsetzung des Gesamtprogramms.

Infrastruktur des Programms:

- institutionelle Verankerung an einer Medizinischen Fakultät;
- eigene Geschäftsstelle (in Abhängigkeit von Organisation und Größe der Fakultät) mit wiss. Programmdirektion und adm. Programmkoordination;
- Darlegung der Organisationsstruktur und Arbeitsweise, evtl. Satzung oder Ordnung.

Programmabschluss:

- Absolvierung des kompetenzbasierten Curriculums als Voraussetzung des CV-relevanten Abschlusszertifikats;
- Dokumentation der wissenschaftlichen und klinischen Weiterbildungsleistung.